

Massage
Eine Einführung in die
Techniken der Massage

619 - 21. Aug. 1985 - 2.982
152 Seiten, 77 Abb. u. 4 Tab.
Kunststoff DM 22,-- - 250 g
Satz und Druck: Druckerei
Magnus Poser, Jena

Herausgeber :

OMR Dr. sc. med. J. Christoph Cordes

ehemals Ärztlicher Direktor der Kureinrichtungen des Bezirkes Leipzig
und des Sanatoriums für Herz-Kreislauf-Krankheiten, Bad Lausick

Doz. Dr. sc. med. Wolf Arnold

Oberarzt an der Orthopädischen Klinik
der Karl-Marx-Universität, Leipzig

StR. Dipl.-Med.-Päd. Brigitte Zeibig

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Weiterbildung
mittlerer medizinischer Fachkräfte, Potsdam

Autoren :

MR Prof. Dr. med. habil. W. A. Dalicho †

(Segmentmassage)

Hella Haase

Krankengymnastin, Leipzig
(Bindegewebsmassage)

Prof. Dr. sc. med. Herbert Krauß

ehemals Chefarzt der Klinik für Physiotherapie
am Städtischen Klinikum Berlin-Buch
(Periostbehandlung)

Christel Reichert

Fachlehrerin an der Medizinischen Fachschule
der Karl-Marx-Universität Leipzig,
(Befunderhebung, Überarbeitung der Segmentmassage)

Louise Schumann

Fachschullehrerin, Heidenau
(Einführung, Klassische Massage)

W. A. Dalicho †
H. Haase
H. Krauß
C. Reichert
L. Schumann

MASSAGE

Eine Einführung
in die Techniken der Massage

Mit 77 Abbildungen und 4 Tabellen
2., überarbeitete Auflage



Steinkopff Darmstadt

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Massage: e. Einf. in d. Techniken d. Massage
/W. A. Dalicho . . . [Hrsg.: J. Christoph
Cordes . . .]. – 2., überarb. Aufl. – Darmstadt:
Steinkopff, 1985.
ISBN-13:978-3-7985-0668-8 e-ISBN-13:978-3-642-72383-4
DOI: 10.1007/978-3-642-72383-4

NE: Dalicho, Wilhelm A. [Mitverf.]; Cordes,
Johannes Christoph [Hrsg.]

Ausgabe für die Bundesrepublik Deutschland

Dr. Dietrich Steinkopff Verlag GmbH & Co KG, Darmstadt

Alle Rechte vorbehalten (insbesondere des Nachdruckes und der Übersetzung).
Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form (durch Photokopie, Xerographie,
Mikrofilm, unter Verwendung elektronischer Systeme oder anderer Reproduktionsver-
fahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert werden. Bei Herstellung
einzelner Vervielfältigungsstücke des Werkes oder von Teilen davon ist nach § 54, Abs. 2
URG eine Vergütung an den Verlag zu entrichten, über deren Höhe der Verlag Auskunft
erteilt.

© VEB Verlag Volk und Gesundheit Berlin 1983

Vorwort zur 3. Auflage

In kurzer Zeit waren 2 Auflagen des Lehrbuches „Massage“ vergriffen, so daß die vorliegende 3., überarbeitete Auflage notwendig wurde.

Neue Erkenntnisse wurden eingearbeitet; das betrifft besonders die Kapitel Befunderhebung und Segmentmassage.

Herrn Chefarzt Dr. Steglich danken wir an dieser Stelle sehr herzlich für die Hinweise zur Überarbeitung des Kapitels Befunderhebung. Seine reichen Erfahrungen kommen damit Lehrern, Schülern und den Kollegen der Praxis zugute.

In das Kapitel Segmentmassage wurden die Hinweise des verstorbenen Autors, Herrn Professor MR Dr. med. habil. Dalicho, von Frau Christel Reichert eingearbeitet.

An der Entwicklung einer einheitlichen diagnose-, befund- und gewebsgezielten Massage wird weiter gearbeitet. Auch zum jetzigen Zeitpunkt ist diese noch nicht so weit erprobt, daß sie in ein Lehrbuch aufgenommen werden könnte. Es ist deshalb weiterhin im Interesse der optimalen Behandlung unserer Patienten erforderlich, mehrere – sich teilweise überschneidende – Techniken zu vermitteln. Der verordnende Arzt wird zu entscheiden haben, welche Technik jeweils zur Anwendung kommt.

Auch mit diesem Band verfolgen Autoren und Herausgeber das Ziel, den neuesten Wissensstand zu vermitteln und zur berufsethischen Erziehung beizutragen.

Herausgeber und Autoren

Vorwort zur 4. Auflage

Auch die 3. Auflage dieses Lehrbuches war kurz nach ihrem Erscheinen wieder vergriffen. Im Interesse einer kontinuierlichen Lehrbuchversorgung wurde daher kurzfristig beschlossen, eine 4., unveränderte Auflage herauszugeben. Mit dieser Auflage erscheint die „Massage“ letztmalig in der vorliegenden Form.

Weitere Nachauflagen werden mit dem jetzigen Band „Hydro- und Elektrotherapie“ zusammengelegt und in einem neuen Format sowie mit veränderter Gestaltung herausgegeben.

Herausgeber und Autoren

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	11
1.1.	Geschichte der Massage	11
1.2.	Vorbereitung der Massage	12
1.2.1.	Voraussetzungen	12
1.2.1.1.	Massageraum	12
1.2.1.2.	Behandler	13
1.2.1.3.	Patient	15
1.2.2.	Lagerung des Patienten	16
1.2.2.1.	Rückenlage	16
1.2.2.2.	Bauchlage	16
1.2.2.3.	Entspannte Seitenlage	17
1.2.2.4.	Lagerung des Arms auf einem Armtisch	17
1.2.2.5.	Sitzhaltung	17
2.	Befunderhebung	19
2.1.	Bedeutung und Zielstellung	19
2.2.	Die Konstitution und ihre Ermittlung für den allgemeinen Befund des Patienten	20
2.3.	Die Kondition und ihre Ermittlung für den allgemeinen Befund des Patienten	21
2.4.	Zustandsänderungen in den Geweben und ihre Ermittlung für den speziellen Befund des Patienten	22
2.4.1.	Zustandsänderungen der Haut	22
2.4.2.	Zustandsänderungen des Bindegewebes	23
2.4.3.	Zustandsänderungen der Muskulatur	25
2.4.4.	Zustandsänderungen am Periost	26

3.	Die klassische Massage	28
3.1.	Streichungen	29
3.1.1.	Einteilung der Streichungen	29
3.1.1.1.	Flächige Streichungen	29
3.1.1.2.	Dehnende Streichungen	30
3.1.2.	Durchführung der Streichungen	30
3.1.2.1.	Streichungen an der Dorsalseite des Körperstamms	30
3.1.2.2.	Streichungen am Bein	33
3.1.2.3.	Streichungen am Arm	36
3.1.2.4.	Streichungen am Bauch	36
3.1.2.5.	Streichungen am Thorax	38
3.1.2.6.	Streichungen an Gesicht und Kopf	40
3.2.	Reibungen	40
3.3.	Hautverschiebungen	41
3.4.	Knetungen	44
3.4.1.	Abhebende Knetung	44
3.4.2.	Flächige Knetungen	46
3.5.	Zirkelungen	48
3.6.	Klopfungen – Klatschungen – Hackungen	49
3.7.	Muskelschüttelungen	50
3.8.	Erschütterungen	51
3.9.	Vibrationen	52
3.10.	Intermittierende Drückungen	52
3.11.	Aufbau der Massage	53
3.11.1.	Allgemeine Hinweise	53
3.11.2.	Aufbau der Teilmassagen	55
3.11.2.1.	Behandlung der Dorsalseite des Körperstamms	55
3.11.2.2.	Behandlung des Thorax	57
3.11.2.3.	Behandlung des Bauches	59
3.11.2.4.	Behandlung des Beckengürtels und der unteren Extremität	60
3.11.2.5.	Behandlung des Schultergürtels und der oberen Extremität	62
3.11.2.6.	Behandlung des Kopfes	66
3.11.2.7.	Behandlung des Gesichts	67
3.11.3.	Einige Beispiele für eine befundgerechte Behandlung	69
3.11.3.1.	Behandlung der Myogelosen im Schulter-Nacken-Gebiet	69
3.11.3.2.	Behandlung hypotonischer Muskulatur am Arm nach Ruhigstellung	70
3.11.3.3.	Behandlung einer Stauung am Bein bei Varizen	70
4.	Segmentmassage	72
4.1.	Zielstellung und Begründung der Segmentmassage	72
4.2.	Ausführung der Segmentmassage	73
4.2.1.	Lagerung des Patienten	73

4.2.2.	Griffe und Griffkombinationen	73
4.2.2.1.	Gewebsadäquate Griffe der Segmentmassage	73
4.2.2.2.	Spezielle Griffkombinationen.	75
4.3.	Aufbau der Segmentmassage	83
4.3.1.	Grundsätze des räumlichen und zeitlichen Vorgehens	83
4.3.2.	Aufbau der regionalen Behandlungen	83
4.3.2.1.	Dorsalbehandlung	84
4.3.2.2.	Thoraxbehandlung	85
4.3.2.3.	Kopf- und Nackenbehandlung	86
4.3.2.4.	Beckenbehandlung	87
4.3.2.5.	Behandlung der Extremitäten	88
4.4.	Spezielle Richtlinien für die Dosierung der Segmentmassage	88
4.4.1.	Allgemeine Dosierungsparameter für die Segmentmassage	89
4.4.2.	Spezielle Richtlinien für die Dosierung	89
4.5.	Wirkungen der Segmentmassage	90
4.5.1.	Erstrebte Reaktionen	90
4.5.2.	Unerwünschte Reaktionen.	93
5.	Bindegewebsmassage	94
5.1.	Technische Voraussetzungen	95
5.1.1.	Ausgangsstellungen	95
5.1.2.	Haltung der Hände	96
5.1.3.	Feststellung der Bindegewebszonen	96
5.2.	Flächige Bindegewebsmassage	99
5.2.1.	Technik	100
5.2.2.	Arbeitsgänge	100
5.2.3.	Wirkungsweise	102
5.3.	Unterhaut- und Faszientechnik.	102
5.3.1.	Arbeitsgänge im Kreuzbein-Becken-Bereich	105
5.3.2.	Arbeitsgänge im lateralen Rumpfbereich.	107
5.3.3.	Arbeitsgänge im dorsalen Thoraxbereich.	109
5.3.4.	Arbeitsgänge im ventralen Rumpfbereich (sog. „Bauchstriche“).	111
5.3.5.	Arbeitsgänge am Hals, am Kopf und im Gesicht	112
5.3.6.	Reiz- oder Reaktionspunkte	114
5.3.7.	Arbeitsgänge an der unteren Extremität.	117
5.3.8.	Arbeitsgänge an der oberen Extremität	120
5.4.	Hauttechnik	122
5.4.1.	Technische Vorbemerkungen	122
5.4.2.	Arbeitsgänge mit der Hauttechnik	123
5.5.	Wirkungsweise der Bindegewebsmassage	124
5.5.1.	Subjektive Empfindungen des Patienten.	124
5.5.2.	Hautreaktionen	125
5.5.3.	Nervale Reaktionen.	126
5.5.4.	Spätreaktionen.	126

6.	Periostbehandlung	128
6.1.	Definition und Geschichte der Methode	128
6.2.	Wirkungsweise der Periostbehandlung	128
6.2.1.	Örtliche Wirkungen	128
6.2.2.	Ferngeleitete Wirkungen	129
6.2.3.	Periostbehandlung und Schmerzbekämpfung	131
6.3.	Stellung der Methode innerhalb der Physiotherapie	132
6.4.	Technik der Periostbehandlung	133
6.5.	Spezielle Anwendungstechnik an den wichtigsten Körperregionen	136
6.6.	Kontraindikationen der Periostbehandlung	148
7.	Unbeabsichtigte Reaktionen durch die Massage	149
	Sachwortverzeichnis	151